



Die Männerriegler turnen und schwitzen jeden Mittwochabend in der Turnhalle Buechholz. (Bild: zvg)

Die wöchentliche Turnstunde der Männerriege wird von einer Frau geleitet. Weshalb?

Renato Niederer: (lacht) Wegen des Respektes! Vor einer Frau spüren wir doch viel mehr als vor einem Mann.

Daniel Häring: Das Zentrale ist natürlich, dass die Vorturnerin oder der Vorturner gut ist und altersgerechtes Turnen anbietet. Und genau so jemanden haben wir mit Corinne Wettstein gefunden. Sie ist ein Profi.

Renato Niederer: Früher stellten wir den Vorturner aus den internen Reihen. Schon damals waren die Turnstunden intensiv und wir hatten viel Spass, aber heute ist es schon nochmals anders und sehr professionell, wir kommen wirklich alle stark ins Schwitzen.

Man sagt, Turnerfamilien begleiten einander ein Leben lang. Ist dem so?

Renato Niederer: Ganz klar, ja! Der Geist der Männerriege ist definitiv die Kameradschaft. Und die hält das ganze Leben lang und man wird, wie Sie richtig sagen, quasi zu einer Familie. Zu einer Turnerfamilie.

Daniel Häring: Wir haben auch viele, die altershalber und aus gesundheitlichen Gründen zwar die Turnstunden nicht mehr besuchen

können, noch immer aber bezahlen sie den Jahresbeitrag und stossen nach den Turnstunden zum gemeinsamen Umtrunk dazu. Das zeigt auch, wie verbunden wir alle mit der Männerriege und unseren Freundschaften sind. Von unseren knapp 60 Mitgliedern nehmen zwischen 20 und 30 regelmässig an den Turnstunden teil.

Wie halten Sie sich nebst der Männerriege fit?

Daniel Häring: Ich bin viel mit dem Velo unterwegs, bin möglichst viel draussen und besuche auch ab und zu ein Fitnessstudio. Auch meine beiden Kinder halten mich fit.

Renato Niederer: Mich halten meine Enkelkinder fit. Zudem bin ich ein Weltenbummler und oft mit meiner Frau auf Reisen unterwegs. Das geniessen wir sehr, denn so bleiben wir weltoffen und in guter körperlicher Verfassung.

Der Männerriege geht es wie den meisten Vereinen: Der Nachwuchs fehlt. Was tun Sie dagegen?

Daniel Häring: Eigentlich kann man bei uns ja ab 30 Jahren mitturnen. Doch zwischen 30 und 40 ist man gerne noch im Turnverein aktiv und spielt Volleyball. Was uns fehlt, ist die Generation in meinem Alter, jene, die nicht vom Turnverein zu uns in die Männerriege

gewechselt haben. Unser Durchschnittsalter liegt bei 65 bis 70 Jahren. Wir wären sehr froh, hätten wir auch jüngere Mitglieder, denn sie sind die Zukunft der Männerriege für die nächsten 100 Jahre. Aus diesem Grund haben wir für unser 100-Jahr-Jubiläum jetzt auch verschiedenste Initiativen gestartet, um neue Mitglieder zu gewinnen.

Renato Niederer: Wir haben eine neue Website und starten ein Crowdfunding-Pilotprojekt, mit welchem wir Kampagnen auf den sozialen Medien sowie Flyer und Inserate finanzieren möchten. Unser Ziel ist es, Frauen von Männern mittleren Alters zu erreichen und sie zu überzeugen, ihre Gatten zu uns zu schicken. Deshalb habe ich anfangs auch das Sprichwort gebracht, dass Turnen träge Männer munter macht. Glauben Sie mir: Die Frauen merken das! (lacht).

Daniel Häring: Das Crowdfunding-Projekt, das vom Vereinskartell angegangen wurde, ist ein Pilotversuch. Damit wollen wir neue Wege gehen und nebst der sicherlich auch sehr wichtigen Mundpropaganda einen weiteren Versuch starten, an Nachwuchs zu kommen. Das Projekt trägt den Titel «Lokalhelden». Und das ist doch irgendwie genau das, was wir sind. Wir machen vieles für die Gemeinde und das gesellschaftliche Zusammenleben mit unseren Aktivitäten, so sind wir doch eigentlich wirklich Lokalhelden.

Und was wünschen Sie der Männerriege auf den 100. Geburtstag?

Daniel Häring: Dass sie bleibt, was sie ist: ein super Konzept aus Sport, Freizeitaktivitäten, Sozialkontakten und Helfereinsätzen ...

Renato Niederer: ... und das möglichst lange noch, ganz sicher für die nächsten 100 Jahre!

Zu den Personen

Daniel Häring, 1970, ist in Bellinzona aufgewachsen. An der Uni Basel studierte er Versicherungsmathematik und arbeitete anschliessend bei einem grossen Versicherungsunternehmen als Aktuar. 1999 verbrachte er zwei Jahre in Boston, wo er seinen MBA am Babson College erwarb. Zurück in Zürich arbeitete er als Projektmanager, wechselte dann aber in den Bereich Corporate Finance einer anderen Versicherung, wo er die Positionen eines Global Head of Cross Border Business und Technical Director innehatte.

Im Jahr 2013 beschloss er, seine Karriere auf Innovation und Entrepreneurship umzustellen. Derzeit betreut, berät und unterstützt er Start-ups, bei denen er teilweise auch in Aufsichtsräten tätig ist.

Seit 2009 wohnt Daniel Häring mit seiner Frau und den beiden Kindern in Zollikon. Anfangs 2014 trat er der Männerriege Zollikon bei, wo er bald schon auch als Mitglied des Vorstands tatkräftig Vereinsaktivitäten unterstützte.

Renato Niederer, 1934, ist in Mailand geboren und hat die ersten vier Jahre seiner Kindheit in Genua verbracht. Als kurz vor dem Zweiten Weltkrieg auf Geheiss Mussolinis alle Immigranten Italien verlassen mussten, kam er nach Zürich ins Seefeldquartier, wo er nahe der Zolliker Grenze als kleiner Italo, wie er sich selbst bezeichnet, gross geworden ist. Er absolvierte eine Lehre als Augenoptiker und arbeitete danach in verschiedenen Geschäften, bevor er nach 15-jähriger Berufserfahrung im Herzen von Zürich ein Brillengeschäft übernehmen konnte, das er 25 Jahre lang selbstständig führte.

Kurz nach der Pensionierung verkaufte er sein Geschäft, um mehr Zeit für die Familie zu haben. Für Swisscontact, einer Stiftung für internationale Entwicklungszusammenarbeit, leistete er verschiedene Auslandseinsätze, während derer er Augenärzte und Krankenschwestern in Spitälern und Schulen mit seinem beruflichen Know-how unterstützte. Heute wohnt Renato Niederer mit seiner Frau in Küsnacht Itschnach und geniesst das Reisen.

ANZEIGE

HIRSLANDEN
KLINIK HIRSLANDEN

100 JAHRE

NOTFALLZENTRUM HIRSLANDEN ZÜRICH

Seit 20 Jahren sind wir an 365 Tagen rund um die Uhr für Sie da.
T 044 387 35 35

► Die Chroniken der Männerriege Zollikon finden sich auf www.männerriege.ch. Infos zum Crowdfunding-Projekt auf www.lokalhelden.ch/mrzollikon